

Optatec: CeramOptec zeigt Spezialfasern für Anwendungen in Medizin, Labortechnik und Industrie

Langzeit-UV-Einsätze und Oberflächenbearbeitung als Schwerpunkte des Messeauftritts

CeramOptec präsentiert auf der Optatec leistungsstarke Faseroptiken für labortechnische, medizinische und industrielle Anwendungen. Im Fokus stehen dabei Lösungen für UV-Behandlungen, Spektroskopie sowie Oberflächenbearbeitungen. Neben Einzelfasern werden auch Glasfaserbündel mit unterschiedlichen Konfektionierungen ausgestellt.

Bonn/Livani, 19. September 2022 – CeramOptec präsentiert auf der Optatec (18. bis 20. Oktober, Halle 8, Stand H111) sein komplettes Faseroptik-Sortiment für medizinische, labortechnische und industrielle Applikationen. Im Mittelpunkt des Messeauftritts stehen in diesem Jahr Spezialfasern für Langzeit-UV-Anwendungen sowie für laserbasierte Oberflächenbearbeitungen und Trennprozesse. Das Messeportfolio umfasst neben Einzelfasern auch Glasfaserbündel mit unterschiedlichen Konfektionierungen.

Als Lösung für UV-Langzeiteinsätze im tiefen UV-Bereich stellt der Faseroptik-Spezialist seine solarisationsresistenten kohlenstoffbeschichteten Optran® UV NSS Fasern vor, die speziell für Anwendungen wie UV-Spektroskopie oder die UV-Härtung von Zahnfüllungen und Klebeverbindungen entwickelt wurden. Die Beschichtung der Fasern bewirkt eine stabilisierte Defektpassivierung und verhindert so die Absorption des UV-Lichts im Quarzglas, die herkömmliche Fasern schon nach kurzem Einsatz unbrauchbar macht. Die Transmissionsleistung der UV NSS Fasern liegt selbst nach mehrmonatiger UV-Bestrahlung noch immer bei etwa 85 Prozent des Ursprungswerts. Für weitere Anwendungen in der Spektroskopie sowie in der Sensorik sind am Messestand zudem die germaniumdotierten Optran® Ultra WFGE Fasern ausgestellt, die sich durch exzellente Übertragungsqualität und Langlebigkeit auszeichnen. Weiteres Highlight des Messeauftritts sind die polygonalen Optran® NCC Fasern für laserbasierte industrielle Applikationen wie Ablation, Beschichten, Reinigung oder Schneiden. Ihr nicht-runder Querschnitt erzeugt aktiv Top-Hat-Strahlprofile und erübrigt so den Einsatz kostspieliger Homogenisatoren.

Nähere Informationen zu den CeramOptec Faseroptiken finden Interessenten unter www.ceramoptec.com.

Über CeramOptec

Die CeramOptec® (Bonn) in Kooperation mit Ceram Optec SIA (Livani/Lettland) hat sich auf die Herstellung von Multimode-Lichtwellenleitern aus Quarzglas spezialisiert. Das mittelständische Unternehmen wurde 1988 gegründet und ist heute Tochter der biolitec AG, eines der weltweit führenden Medizintechnik-Unternehmen im Bereich Laseranwendungen. Mit Niederlassungen in China und Malaysia sowie Distributionspartnern in Frankreich, Belgien, den Niederlanden, Indien, Japan, Korea und den USA ist CeramOptec nicht nur in Europa, sondern auch auf den asiatischen und nordamerikanischen Märkten stark vertreten. Das Angebot umfasst Fasern, Faserbündel, Assemblies

und Kabel für zahlreiche Einsatzbereiche, darunter industrielle und medizinische Laserapplikationen, Sensorsysteme in Luft- und Raumfahrt sowie spektroskopische Anwendungen in Astronomie und chemischer Industrie. Die biolitec group beschäftigt insgesamt 285 Mitarbeiter.

Pressekontakt CeramOptec:

CeramOptec GmbH

Holger Bäuerle

Vice Managing Director

Brühler Straße 30

53119 Bonn / Germany

Tel.: +49 (0)228 97 967 12

Mobil: +49 (0)179 4738929

E-Mail: Holger.Baeuerle@ceramoptec.com

Web: www.ceramoptec.de

Pressekontakt Agentur:

Riba:BusinessTalk GmbH

Michael Beyrau

PR Director Industry & HR Manager

Klostergut Besselich

56182 Urbar / Koblenz

Tel.: +49 (0)261-963 757-27

E-Mail: mbeyrau@riba.eu

Web: www.riba.eu